

Jugendtreff Accum ist ein Projekt der Jugendsprecher

JUGENDBETEILIGUNG Merle Onken und Jan-Hendrik Eilts berichten über ihre Arbeit für Schortens

SCHORTENS/IDE – Eigentlich wollten Schortens' Jugendsprecher Merle Onken und Jan-Hendrik Eilts im Jugendpolitischen Forum in der Diskothek „Nachtschicht“ über ihre bisherige Arbeit für die jungen Menschen der Stadt berichten.

Das jedoch gestaltete sich schwierig, da weniger als eine Handvoll Jugendlicher überhaupt erschienen waren. Ob es an der zu allgemeinen Formulierung der Einladung lag oder das Interesse von Schortens' Jugendlichen an mehr Beteiligung insgesamt gering ist, blieb offen.

Immerhin hatten die bei-



Merle Onken (links) und Jan-Hendrik Eilts wurden von Svenja Lafarré interviewt.

BILD: ATTO IDE

den Jugendsprecher ein Alternativprogramm vorbereitet: Zusammen mit der Journalistin Alice Düwel und dem Streetworker Benjamin Tobias vom Jugendzentrum „Pferdestall“ entwickelten sie ein Interview, in dem die beiden Jugendsprecher ihre Botschaft per Video doch noch an ‚den Mann‘ bringen konnten.

Dass es nicht ganz einfach ist, im Ausschuss für Schule, Jugend und Sport der Stadt, in dem sie beratend sitzen, die Interessen der jungen Bürger zu vertreten, haben sie schon erfahren. Da sind sie zurzeit mit der Stadt im Gespräch, wieder einen Jugendtreff in Ac-

cum zu eröffnen, nachdem der bisherige geschlossen werden musste.

Auch die Arbeit im Jugendparlament Friesland ist gut angelaufen. Beide Schortenser Jugendsprecher sind darin Mitglied. Bei der Befragung der Bundestagskandidaten im Jugendzentrum Sande hat sich das Jugendparlament schon einmal eindrucksvoll zu Wort gemeldet.

Das Interview, das Schortens' ehemalige Mühlenkönigin Svenja Lafarré mit den Jugendsprechern führte, kann angesehen werden unter:

→ [@frinews.de/nachricht/jugendsprecher-machen-politik](https://frinews.de/nachricht/jugendsprecher-machen-politik)